Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 70 (2012)
Heft: 373

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

orion
70. Jahrgang/année - N° 373 Dezember/Décembre 6/2012 - ISSN 0030-557-X
Herausgegeben von der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft - Edité par la Société Astronomique de Suisse - Edito dalla Società Astronomica Svizzera

Editorial

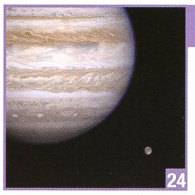
Neil Armstrong: Ein Held wollte er nie sein Thomas Baer 4

Wissenschaft & Forschung

Ausgetrockneter Flusslauf und Vulkangestein
Curiosity's Mission hat begonnen Men J. Schmidt 5

Ausflugsziel

Das «UFO» ist sanft gelandet
Sternwarte Schaffhausen ist neu eröffnet Thomas Baer 20



Aktuelles am Himmel

Eine der besten Jupiteroppositionen seit Jahren
Die siebte Ecke im Wintersechseck Thomas Baer 24
Merkur, Venus und Saturn
Die Planeten der Morgenstunde Thomas Baer 30

SAG-Jugend

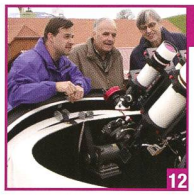
Eine Woche nicht nur Astronomie
SAG-Herbstlager 2012 Erika Distel & Barbara Muntwyler 40

Raumfahrt

Brasilien, Indien und Japan (Teil 1)
Raumfahrtnationen mit Potential Men J. Schmidt 30

Aus den Sektionen

Internationale Kleinplanetentagung in Berlin
Sie haben sich den Asteroiden verschrieben Markus Griesser 16

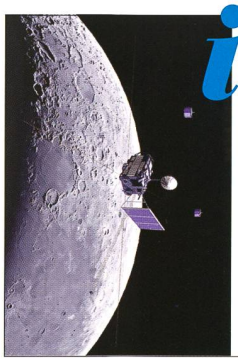


Beobachtungen

Rechtzeitig zum 20 Jahre Jubiläum der Rudolf Wolf Gesellschaft
Erfolgreiche Kalibrierung der Swiss Wolf Numbers Thomas K. Friedli 12
Der junge Stern HBC 722
Genauer Beobachter Kaspar Flükiger 29

Bücher

Sicher durch das neue Astrojahr
Der Sternenhimmel 2013 Heiner Sidler 28



Titelbild

Die Kaguya-Sonde, welche unter dem Namen SELENE (Selenological and Engineering Explorer) am 14. September 2007 vom Tanegashima Space Center an Bord einer H-IIA-Rakete ins All startete, war ein Mondorbiter der japanischen Raumfahrtagentur JAXA. Die Sonde umkreiste unseren Trabanten auf einer polaren Bahn und setzte den Relaissatelliten Rstar in eine lunare Umlaufbahn (ca.100 km und 2400 km über der Mondoberfläche) und den noch tiefer fliegenden VRAD-Satelliten aus. Eine HDTV-Kamera filmte die Mondoberfläche in hochauflösender Bildqualität. Kaguya war am 21. Dezember 2007 betriebsbereit. Zu den wissenschaftlichen Ergebnissen zählen eine Karte der Mondoberfläche zur Verteilung von Uran, Thorium und Kalium. (Bild: Archiv Schmidt)